

Aufbereitungsanleitung

Hersteller: Key Surgical GmbH

Produktname:

Kabelbinder aus Silikon

Bitte beachten Sie die Aufarbeitungshinweise in der nachfolgenden Tabelle. Die Hinweise betreffen die Reinigung, Desinfektion und Sterilisation. Die vielseitigen Möglichkeiten der Aufbereitung basieren auf der Materialverträglichkeit des jeweiligen Artikels. Der Erfolg der Aufbereitung liegt ausschließlich in der Verantwortung des Betreibers.

Vorbereitung am Gebrauchsort

Empfehlung: Die Kabelbinder aus Silikon müssen vor jeder Anwendung erneuert werden.



Reinigung und Desinfektion

Manuelle oder maschinelle Aufbereitung **ohne** Ultraschallbehandlung

Chemikalien und Temperaturen zur Reinigung und Desinfektion

Sauer / neutral / alkalisch > pH 10 mit/ohne Tensidzusatz, chemisch bei max 60 °C bzw. mit VE-Wasser thermisch bei max. 93 °C

Es wird davon ausgegangen, dass kommerziell erhältliche und für den Anwendungsfall zugelassene Produkte zur Reinigung und Desinfektion verwendet werden. Ebenso, dass die empfohlenen Konzentrationen, Einwirkzeiten und Temperaturen beachtet werden. Es muss sichergestellt werden, dass keine Rückstände auf den Produkten verbleiben. Zur Schlusspülung ist VE-Wasser zu verwenden.

Trocknung

Max. 100 °C

Kontrolle, Wartung und Prüfung

Sichtprüfung auf Gebrauchstauglichkeit und Sauberkeit der Kabelbinder aus Silikon.

Sterilisation

Ein oder mehrere Verfahren zur Auswahl: Validiertes Dampfsterilisationsverfahren im 134 °C / 3,5 min, 5 min bzw. 18 min Programm oder validiertes Dampfsterilisationsverfahren im 121 °C / 15 min Programm.

Sterilisier- und Haltezeiten unterliegen nationalen Bestimmungen und Richtlinien und können deshalb nicht generell festgelegt werden. Dem Aufbereiter obliegt die Verantwortung, dass die tatsächlich durchgeführte Aufbereitung und Sterilisation mit verwendeter Ausstattung, Materialien und Personal in der Aufbereitungseinrichtung und Sterilisation die gewünschten Ergebnisse erzielt. Dafür sind Validierung und Routineüberwachung des Verfahrens erforderlich.

Alternative Sterilisationsverfahren*

*Anmerkung zu alternativen Sterilisationsverfahren:
Die Dampfsterilisation hat sich als sehr sichere und zuverlässige Sterilisationsmethode weltweit etabliert und ist deshalb das Mittel der Wahl in Bezug auf temperatur- und feuchtigkeitsunempfindliches Sterilisiergut. Hier wird in der Regel auf die Dampfsterilisation in einem validierten Dampfsterilisationsverfahren (vergleiche auch DIN EN 554) verwiesen. Deshalb besteht keine Notwendigkeit, dampfsterilisierbare Produkte mit alternativen Sterilisationsverfahren, z.B. Formaldehyd und Ethylenoxid zu sterilisieren. Es ist jedoch jedem Betreiber einer Sterilisieranlage freigestellt, eine Sterilisationsvalidierung in alternativen Sterilisationsverfahren durchzuführen.

Lagerung

Anforderungen:

Die Kabelbinder aus Silikon sind bei Raumtemperatur zu lagern. Nicht der direkten Sonneneinstrahlung aussetzen.

Weitere Hinweise

Die hier angegebenen Aufbereitungshinweise können keine detaillierten Prozessbeschreibungen ersetzen, da auf die Vielzahl der weltweit eingesetzten Aufbereitungsverfahren nicht im Detail eingegangen werden kann. Alle Angaben sind ohne Gewähr.

Kontakt:

Key Surgical GmbH, Zum Windpark 1, 23738 Lensahn
Tel. 04363/909068, Fax 04363/3981